

	<p>Objekt: Perinthos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18239403</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkte auf Vorder- und Rückseite. Auf der Rückseite ein Doppelschlag.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des bärtigen Caracalla mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r. Über der l. Schulter liegt die Aegis.

Rückseite: Zwei Tempel, die perspektivisch dargestellt sind, nebeneinander. Darüber zwei Preiskronen, in jeder steckt ein Palmzweig.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenes, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 32.61 g; Durchmesser: 40 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt

wann

198-217 n. Chr.

wer

wo

Marmara Ereğlisi

Besessen

wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Caracalla (188-217)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- E. Schönert, Die Münzprägung von Perinthos (1965) 202 Nr. 616,1 Taf. 36 (dieses Stück, Medaillon, Vs.-Stempel C, 198-217 n. Chr.)..